

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 31

Illustration: Es wird auch hier nicht fraternisiert!
Autor: Leffel, Jean

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es wird auch hier nicht fraternisiert!



„Hee, Korporal, was wird da gschpillt?“

„Herr Lüttnand, Korporal Bütschgi, mir müend abwarte.
De Meldehund hät nämli de Befehl gfrässe!“

Chindermülli

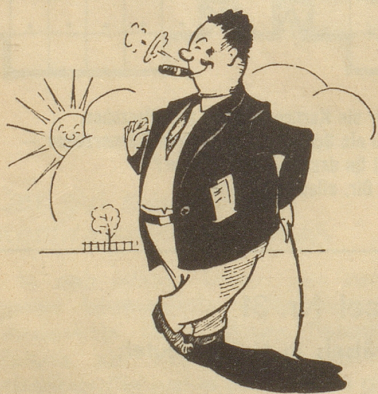
Als ich bei meiner Tante in den Ferien war, schrieb der ältere meiner beiden Cousins an seine Zimmertüre: «Achtung, privat. Eintritt verboten.» Der Jüngere machte ihm dies natürlich sofort nach, und als ich in sein Zimmer wollte, wo er seine Schulaufgaben machte,

stand in großen Buchstaben an seiner Zimmertüre geschrieben: «Eintritt strengstens verboten, wegen Schaffung eines Knaben.» R. S.

Zur Maikäferzeit sammelte unsere Jüngste fleißig Käfer in eine große Kartonschachtel und stellte sie an die Sonne vors Küchen-

fenster. Da dies aber sehr unangenehm war, befahl Mama eines Tages den ganzen Inhalt der Schachtel in die Straßendole zu werfen. Da rief unsere Käferfreundin entsetzt: «Eh weisch Mame, es hätt nur no drei Chinde drin, und die chönd doch nüt derfür daf' Maikäfer sind.» Cécile

Ein „Lattmann“-Gast! Man sieht's ihm an
Und hat 'ne helle Freude dran.



HOTEL LATTMANN
BAD RAGAZ

Hotel Hecht
Appenzell

altbekannt, altbewährt. All no guet
ond gnuag. Neue Morgentaler Kegel-
bahn. Telefon 87383 A. Knechtle



Manneskraft

schafft eine Kur mit dem Hormon-Präparat Erosmon. Sie bringt neues Leben, erhöhtes Lebensgefühl. Die ersten Besserungszeichen zeigen sich manchmal schon nach kurzer Zeit. Erosmon ist erhältlich in Apotheken zu Fr. 4.50 und 21.- (Kurpackung). W. Brändli & Co., Bern



KEI ANKE, ABER

CHAS-~~SO~~ FIN WIE ANKE



ÜBERALL ERHÄLT-
LICH
CHASHEISE
ZÜRICH

1 Chäslü 35 Rp.
2 Chäslü für 75 Pkte. (3/4 feil)

(Neu erschienen!)

**Am Quell
der deutschen
Sprache**

Dr. H. Küry Fr. 7.50

Eine Grammatik, die der im praktischen Leben stehende Mensch ohne Schwierigkeiten genießen kann.

Emil Oesch Verlag,
Thalwil-Zürich

VULPERA

Bad Schuls-Tarasp-Vulpera, Unterengadin, 1270 m

Trink- und Badekuren / Idealer Ferlenort

WALDHAUS SCHWEIZERHOF BELLEVUE

Pension von 17.50 16.50 15.— an
Diät. Mod. Kurmittel. Strandbad, Golf, Tennis, Boccia usw.

CASTILLON

COGNAC FINE DEPUIS 1814

DEPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZÜRICH. TEL. 232500

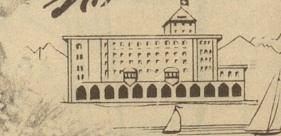
LUGANO

„HOTEL LUGANO“
Locanda Luganese

Gut essen und trinken

Ed. Rothen

Neues
POSTHOTEL
St. Moritz



Familienhotel für ideale Ferien. Freie Aussicht.
Terrain vor dem Hause. Spielplätze für Kinder.
Pensionspreis ab Fr. 14.50. Wochenpauschal ab Fr. 120.—.